

Die Bauernschaft ist aktiv

KONFERENZ / Bezirksbauernrat tagte im Pielachtal, Obmann und Bürgermeister Anton Gonaus zog durchwegs positive Bilanz.

KIRCHBERG / Obmann und Bürgermeister Anton Gonaus konnte zur Bezirksbauernratskonferenz im Pielachtal in der Kirchberghalle über 80 Funktionäre aus den sechs Gemeinden von Frankenfels bis Hofstetten-Grünau begrüßen.

Als Gastreferenten waren Bauernbundpräsident Fritz Grillitsch sowie Bauernbunddirektor und Landtagspräsident Johann Penz gekommen. „Die Bauernschaft hat heuer das Bezirks-Ernte-

dankfest organisiert und beim Dirndlkirtag aktiv mitgewirkt“, betonte Gonaus. Er hob auch die Arbeit des Bauernbundes als berufliche Standesvertretung hervor. „Schließlich hat der BB-Bezirk Kirchberg 2.000 Mitglieder.“

Bezirksbäuerin Elfriede König informierte über die abgeschlossenen Wahlen bei den Gemeindebäuerinnen, während Obmann Stephan Karner und Manuela Griesauer über die Arbeit der Landjugend berichteten.

Penz wies auf die laufenden Ortsbauernratswahlen, die Kammerwahlen im Februar 2010 und die entsprechende Mandatsfindung dafür hin.

Fritz Grillitsch referierte über die prekäre Preissituation bei vielen landwirtschaftlichen Produkten und meinte: „Der Bauernbund bemüht sich um bessere Rahmenbedingungen, Beibehaltung der Pauschalierung und auf Einigkeit beim Auftreten für gemeinsame Anliegen.“

Die Wichtigkeit des Lernens

LEADER / Entwicklung zur „Lernenden Region“ in Mostviertel-Mitte.

KIRCHBERG / Ende Oktober trafen Vertreter der Bildungseinrichtungen, Bürgermeister und Gemeindevertreter in Kirchberg/Pielach zur Endpräsentation des LEADER-Projektes „Lernende Regionen“ zusammen. Im letzten Jahr wurde mit dem beauftragten Beratungsunternehmen 3s, dem Regionalverband NÖ Mitte und den Nachbarregionen Wachau-Dunkelsteinerwald, sowie Donauland-Traisental-Tullnerfeld an der Bildungsstrategie für die Region Mostviertel-Mitte gearbeitet. Diese bildet die Grundlage für die Entwicklung zu einer Lernenden Region.

Obmann der LEADER-Region MV-Mitte Anton Gonaus betonte: „Keinesfalls sollen Konkurrenzangebote zu bestehenden Bildungseinrichtungen entstehen. Ziel ist, sinnvolle und niederschwellige Lernangebote in der Region zu entwickeln und das Bewusstsein für die Wichtigkeit des Lernens zu stärken.“

Die Bildungsstrategie beinhaltet eine Analyse der derzeitigen Bildungssituation in der Region sowie Vorschläge für Bildungsprojekte, die als Anregung für konkrete Maßnahmen dienen sollen. Mehr Info auf www.mostviertel-mitte.at abrufbar.



Bei der Bezirksbauernratskonferenz konnten prominente Gäste begrüßt werden. Mit dabei waren Obmann Anton Gonaus, Franz Grandl, Johann Penz, Bezirksbäuerin Elfriede König, Bauernbundpräsident Fritz Grillitsch und von der Landjugend Stephan Karner und Manuela Griesauer.

FOTO: HACKNER

Königlicher Besuch in der Höhle

FÜHRUNG / Dirndlkönigin Daniela Mitterer machte sich mit einer kleinen Gruppe auf, um die Frankenfelder Nixhöhle zu erkunden.

FRANKENFELS / Die Nixhöhle wird immer bekannter. Nach dem hohen Besuch des Außenministers Michael Spindelegger und Landtagsabgeordnetem Martin Michalitsch mit ihren Familien, gab es zu Saisonabschluss einen wahrhaft königlichen Besuch in der Nixhöhle von Frankenfels.

Die Dirndlkönigin Daniela Mitterer wollte einmal die unterirdischen Geheimnisse des Dirndltales erkunden. „Daniela,

die Erste“ machte sich in Begleitung einiger Besucher und unter fachkundiger Führung von Höhlenführer Albin Tauber auf den Weg in das unterirdische Dirndltales.

Durch die Betrachtung von interessanten Naturgebilden oder dem Höhlenbär „Erich“ verging die Zeit wie im Flug. Beeindruckt von dem Gesehenen und der Erfahrung, wie interessant die Welt unter Tage sein kann, erreichte die kleine Gruppe nach über ei-

ner Stunde wieder das Tageslicht.

Danach war ein Besuch bei Brunos Mostheurigen im „Hausstein“ ein weiteres Erlebnis. In der urigen Holzknechtshütte rundete eine deftige Einkehr den Tag ab. Die Nixhöhle ist seit Ende Oktober offiziell geschlossen, im November sind aber Führungen gegen Voranmeldungen am Gemeindeamt und Bezahlung eines Gruppenpreises noch möglich.



Dirndlkönigin Daniela I. Mitterer war bei einer Führung mit Albin Tauber in der Nixhöhle. FOTO: ZVG